

PRESSEINFORMATION

Eine Kulturenthusiastin wechselt die Seiten

Edith Frauscher übernimmt „Cooperation Culture & Events“ bei INFOSCREEN

Wien, 7. Juni 2010 – Als Marketingleiterin hat Edith Frauscher wesentliche Kapitel der jüngsten Erfolgsgeschichte des Belvedere mitgeschrieben. Nun schlägt die Kulturenthusiastin ein neues Kapitel in ihrer Karriere auf und wechselt dafür auf die Medienseite. Die gebürtige Oberösterreicherin übernimmt bei INFOSCREEN den Bereich „Kulturkooperationen und Events“ und hat sich zum Ziel gesetzt, die hervorragende Positionierung des City Channels in der Kulturszene weiter zu stärken.

Heimische Museen und Festivals setzen zunehmend auf publikumswirksame Ausstellungen und Produktionen – dementsprechend werden die Zielvorgaben immer ehrgeiziger. Bereits während ihrer langjährigen Tätigkeit für das Belvedere hat Edith Frauscher in diesem Zusammenhang durchwegs positive Erfahrungen mit INFOSCREEN gemacht. „Nicht nur die enorme Reichweite, sondern auch die professionelle Abwicklung und die Flexibilität des Mediums haben mich vom ersten Moment an überzeugt“, betont die 32-jährige studierte Kunsthistorikerin. Den jetzigen Perspektivenwechsel begreift sie als Herausforderung und Chance zugleich: „Für meine neuen Aufgaben ist es natürlich von Vorteil, dass ich mit der Kundenseite bestens vertraut bin. Diese Erfahrungen und Kontakte möchte ich nutzen, um weitere Häuser und Festivals für spannende Kooperationen zu gewinnen.“

Erklärtes Ziel der Marketingexpertin ist es, den City Channel als medialen Fixstarter für die wichtigsten Kulturevents – und dabei auch für regionale Initiativen sowie internationale Produktionen – zu etablieren. Wesentlich dafür sei vor allem, die ohnehin bereits sehr gute Positionierung von INFOSCREEN weiter zu stärken, Versorgungslücken zu schließen und die Kraft des Mediums auch in Krisenzeiten weiter auszubauen. Schließlich sei die Kulturbranche kein in sich geschlossener Mikrokosmos und könne sich von gesellschaftlichen Entwicklungen keineswegs abkoppeln. Gerade darin liege jetzt aber auch die Chance, noch kreativere Ideen für die mediale Inszenierung zu entwickeln. „Kultur selbst ist vom Wesen her Kommunikation. Essentiell für den Erfolg ist ein großes Publikum und um dieses zu erreichen, braucht es modernste Kommunikationswege. Ich bin überzeugt, dass INFOSCREEN den Kulturschaffenden in diesem Zusammenhang ein innovatives Top-Angebot mit enormem Potenzial bietet“, blickt Frauscher optimistisch in die Zukunft.

Fotos: Edith Frauscher



Copyright: www.infoscreen.at

Abdruck: honorarfrei

PRESSEINFORMATION

PRESSEKONTAKT

Mag. (Fh.) Wolfgang Kern
INFOSCREEN Austria
Gesellschaft für
Stadtinformationsanlagen GmbH

Hainburgerstraße 11
A-1030 Wien

T: +43 [1] 710 52 00-320
F: +43 [1] 710 52 00-71
E: wolfgang.kern@infoscreen.at
<http://www.infoscreen.at>

Dr. Franz-Georg Lachner
Haslinger, Keck. PR

Schillerstraße 1
A-4020 Linz

T: +43 [732] 66 24 85-35
F: +43 [732] 66 24 35
E: fgl@haslinger-keck.at
<http://www.haslinger-keck.at>